

FUSSBALLGÄTTER

Artikel

Eingetragen von:

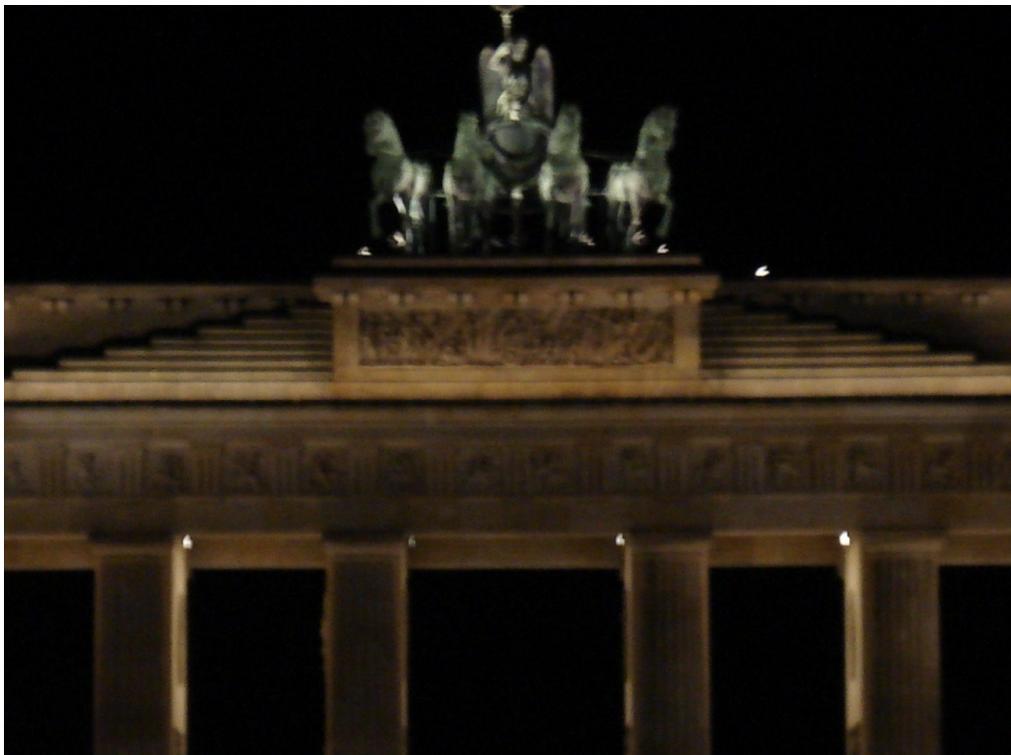
Geschrieben am: 30.06.2008 11:20:00

Nachtrag zu "Ole !- der Massenwahn"

Das Brandenburger Tor, unter welchem das Fußball-durchgedrehte Land wohl am Montag seine Fußballspieler gÄttertgleich verehren wird..

...wurde in den Jahren 1788 bis 1791 auf Anweisung des preuÄÿischen KÄnigs Friedrich Wilhelm II. vom deutschen Baumeister Carl Gotthard Langhans (15. Dez. 1732 - 1. Okt. 1808) errichtet. 1788 wurde Langhans durch Friedrich Wilhelm II als Direktor des Oberhofbauamtes nach Berlin gerufen. Nach dem Bau des Charlottenburger Theaters, des Belvedere u.v.m, wurde das "Brandenburger Tor" sein schÄrftes Werk.

Es trÄgt das Gespann aus vier Pferden (Quadriga - nach antikem Vorbild, wurde vor allem im alten Rom bei Wagenrennen und in TriumphzÄgen eingesetzt) und die (griechische) geflÄgelte GÄttin Viktoria ('Freiheit') [Im Jahr 1793 wurde dem Brandenburger Tor die Quadriga mit der geflÄgelten SiegesgÄttin Nike beziehungsweise Victoria aufgesetzt.]



(Corinna)

"Das Brandenburger Tor ist ein 26m hoher, 65,5mbreiter und 11m tiefer, frühklassizistischer Natursteinbau aus Elbsandstein, der von der Berliner Steinmetzfirma Zeidler & Wimmel aufgebaut wurde. Es wurde nach dem Vorbild der Propyläen zur Akropolis in Athen gestaltet. Das Tor hat fünf Durchfahrten, von denen die mittlere etwas breiter ist, und zwei Torhäuser. Es wird durch sechs je 15m hohe dorische Säulen auf jeder Seite geprägt, die nach ionischer Art kanneliert sind und am Fuß einen Durchmesser von 1,75m haben."

Der bereits 53jährig verstorbene Friedrich Wilhelm II. (1744-1797) wird von Historikern für eine schwache Herrscherfigur gehalten; man warf ihm sogar vor, sein ganzes Leben lang hängiger Liebhaber schöner Frauen gewesen zu sein. Während seiner verhältnismäßig kurzen Regierungszeit stand er den künstlerischen Entwicklungen seiner Epoche besonders aufgeschlossen gegenüber.

So ließ er u.a. seine Lieblingsgärten mit kleineren dekorativen Bauwerken wie Skulpturen oder Gedenksteinen schmücken: Am Ufer des Heiligen Sees findet man das an den Säulenstil von Palladio erinnernde Marmorpalais. Von dem als Sommerschloss eingerichteten Bau führt ein hundert Meter langer unterirdischer Gang zu einer Kasse, die als halb im Erdreich versunkener griechischer Tempel mit korinthischen Säulen getarnt ist und in der Nähe des Marmorpalais findet sich eine **Ägyptische Pyramide**.

Friedrich Wilhelm war **Freimaurer** und gehörte dem mythisch orientierten Orden der **Rosenkreuzer** an - deshalb kann man annehmen, dass viele auf ihn zurückgehende Bauten auf Bedeutungsinhalte der **Freimaurerei** zurückzuführen sind. [Da das ausgeprägte Symbolik-Interesse der Freimaurer über bloßes Darstellen von Bräuderlichkeit weit hinaus geht, halte ich Freimaurerei für eine Art "Mutterreligion".]

(Anm.: http://store.nike.com/de/de_de/?l=shop,women&sitesrc=dens_help
Das Nike-Logo steht für die Flügel der griechischen Siegesgöttin Nike)

Nicht anders verhält es sich mit unserer geflügelten Göttin auf dem Pferdegespann. Natürlich sind sie alle "EINS", - all die Göttinnen, namens Isis, Juno, Kali, Ceres, Maria, Lilith, Diana, Epona, Ostara, Venus, Sophia, Ishtar, Lucifera, Semiramis, Baphomet, Our Dear Lady, Schwarze Madonna o. Jungfrau, The Illuminatrix, Königin des Himmels, Königin der Erde, Königin des Meeres, Athena, Demeter, Britannia, Olympia, Braut des großen Mannes, Holda, Königin der Unterwelt, Babylonia, Nike, Bellona, Aphrodite, Pax, Viktoria...usw. usw.

Über sie meinte Helena Petrovna Blavatsky in "The Secret Doctrine":

"The Celestial Virgin which thus becomes the Mother of Gods and Devils at one and the same time; for she is the ever-loving beneficent Deity...but in antiquity and reality Lucifer or Luciferius is the name. Lucifer is divine and terrestrial Light, 'the Holy Ghost' and 'Satan' at one and the same time."

Voilà! Es gibt Tausend Namen für ein Phänomen, das es vermag, sich in Tausend Variationen zu präsentieren, wobei eine davon die weiße Frau, Göttin etc. ist. Es ist das Phänomen, das ein Trickster ist, das außerhalb unserer Wahrnehmung agieren kann und unsere Physik nach Belieben verändern kann. Es ist die Basis all unserer Traditionen, Glauben, Religionen und sorgt dafür,

sich selbst überall symbolisch darzustellen bzw. darstellen zu lassen.

Natürlich ist es auch verantwortlich für UFOs - da können Laternenforscher und klassische Ufologen so viele Lampen identifizieren, oder Ufo-Antriebsdaten "abgleichen" wie sie wollen. ES ist die "dämonische Realität", die Anderswelt. Mancher mag mich ja als Eso-Tante bezeichnen, oder als "in die Religion abdriftend"..Inzwischen frage ich mich allerdings, was die Ufologen dieser Welt in den letzten 60 Jahren eigentlich gemacht haben?

Gemäß eines Eintrages auf Paul Kimballs "Above & Beyond" vom 24. Juni 2008 sind die fünf wichtigsten Eigenschaften, die ein Ufoforscher (seiner Meinung nach..) mitbringen muss:

1. Er sollte offen für alles sein.
2. Er sollte mündlichen und schriftlichen Ausdruck sicher beherrschen..
3. Er sollte vielseitig interessiert sein und in der Lage, dieses in die Ufologie mit einzubringen (z.B. Kenntnisse bzgl. des Universums...)
4. Er sollte Humor besitzen und damit umgehen können, dass Ufologie verlacht wird..
5. Er sollte wissen, dass Ufologie bei weitem nicht das wichtigste Thema der Welt ist.

..Scharfer Verstand oder eigene Erlebnisse sind offenbar nicht gefragt



Berlin! Hier fand auch das Massenemotionalen-erzeugende Live Aid (Live 8) Konzert statt
www.matthewdelooze.co.uk/readarticle.php?article_id=21

Die Brandenburger Tor ist nicht die einzige Muttergöttin-Verbindung zum Fussball

: "Die Viktoria" ist ein Wanderpokal des deutschen Fußball, welcher für den deutschen Meister von 1903 bis 1944 verliehen wurde. Der nach der Göttin Viktoria benannte Pokal wurde dem DFB 1900 nach den Olympischen Spielen zum Andenken gewidmet und hat heute einen Ehrenplatz in der Trophäensammlung des DFB.

s. auch: [OLE - DER MASSENWAHN](#)

Corinna, 26.06.2008

1. NACHTRAG

Public Viewing

Von unserem 'Andrium' stammt noch der Hinweis, dass der Begriff "Public Viewing" - der bei uns seit kurzem als Bezeichnung für die Liveübertragung von Sportveranstaltungen auf Großbildwänden an öffentlichen Standorten gebraucht wird, im englischen Sprachraum - vorzugsweise in den USA - im Besonderen die **Öffentliche Aufbahrung eines Toten** bezeichnet.

Nach Auffassung vieler Sozialwissenschaftler und Psychologen übrigens, liegt der Anreiz des 'Public Viewing' im Teilen von gemeinsamen und simultan entstehenden Emotionen, wie z. B. die Freude über den Sieg des bevorzugten Teams, aber auch die Trauer über die Niederlage [wikipedia].

Man könnte es auch als eine Vereinfachung für die Ansteckung mit Massenhysterie bezeichnen [Massenhysterie ist eine umgangssprachliche Bezeichnung für eine starke emotionale Erregung in großen Menschenmengen, etwa aus Anlass von Rock- und Popkonzerten, großen Sportereignissen oder nach dem Tod von Filmstars oder politischen Führungspersönlichkeiten. Auch der Hexenwahn des Mittelalters und andere massenhaft auftretende Ängste werden häufig als Massenhysterie bezeichnet. Der Begriff wird gelegentlich auch als gleichbedeutend mit Massenpanik benutzt, wikipedia].

2. NACHTRAG

Congratulaci3n, Espa±a!

König Karl III. (1718-1788, aus dem Haus Bourbon*), Herzog von Parma, König beider Sizilien, König von Spanien und **Freimaurer** - veranlasste 1780 die Arbeit an der Marmorstatue des Neptuns, die sich seit Fertigstellung 1786 am Neptunbrunnen in Madrid befindet. Die Figur besitzt Dreizack und Seeschlangesteht und steht auf einem Wagen, der von Seepferden gezogen wird und von Delfinen umgeben ist.



Am Neptunsbrunnen werden die Siege der Fußballmannschaft Atlético de Madrid gefeiert. Hier feierten in der Nacht nach Spaniens EM Sieg die Fußball-Anhänger, sprangen in den Brunnen, warfen Steine auf Polizisten, wurden von Ordnungskräften mit Gummigeschossen gestoppt. Es gab einen Haufen Verletzte.

Der römische Gott Neptunus (deutsch: Neptun) ist der gleiche Gott wie der Wassergott Posidon und war ursprünglich der Gott der fließenden Gewässer. Er ist natürlich ein Tricksterwesen (http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=525).

***Bourbon:** Die Bourbonen sind eines der ältesten europäischen Adelsgeschlechter, deren Zweige im Lauf der Jahrhunderte Frankreich, Spanien und Sizilien regierten.

Wikipedia: "Bourbon (Haus Bourbon), französisches Geschlecht, das in verschiedenen Häusern die Könige Frankreichs (bis 1789) und von Neapel-Sizilien gestellt hat bzw. "in Spanien" noch heute stellt.

Die älteste Nachweise nennen einen Adhmar, Sire von Bourbon, um 910 im Departement Allier. 1276 heiratete eine direkte Nachfahrin Adhmar's in das capetingische Königshaus ein, wodurch eine jüngere Linie dieses Hauses Namen und Besitzungen der Bourbonen erhielt. Nach der Ermordung Heinrichs III. 1589 folgte der Bourbone Heinrich III. von Navarra auf dem französischen Königsthron; Ludwig XVI. war dessen Nachkomme in direkter Linie. König Karl II. von Spanien bestimmte Philipp von Anjou, den Enkel Ludwigs XIV., zu seinem Nachfolger, der nach dem Ende des Spanischen Erbfolgekrieges als Philipp V. span. König wurde.

Mit Juan Carlos I. von Spanien ist noch heute ein Bourbone König Spaniens. Zwei Söhne Philipps V. (Don Carlos und Don Felipe) begründeten den italien. Zweig des Hauses Bourbon, der mit der Eingliederung Siziliens in das neue Königreich Italien von der Böhne abtrat."

Corinna, 30.Juni 2008